Brixen, am 19/12/2022

Sehr geehrte Damen und Herren von Südtirolmobil,

ich möchte eine schriftliche Beschwerde einreichen.

Durch die Erneuerung der Fahrpläne in Südtirol sind für unsere Kinder in der Gemeinde Brixen, Fraktion Pfeffersberg ALLE Hauptschulbusse gestrichen worden. Dies betrifft sowohl die Kinder, die in Tils die Schule besuchen, als auch jene, die in Brixen zur Schule gehen und nach Hause fahren.

Folgende Linien sind hier betroffen:

Linie **344 Tils-Brixen 12:19 Uhr bzw. 13:19** **Uhr** bei Schulende um 12:30 Uhr. Vorher konnten die SchhülerInnen die Linie um 12:50 Uhr nehmen, um nach Pinzagen bzw. Brixen zu gelangen. Aufgrund der Distanz wird für SchülerInnen kein Schulbus gewährleistet, obwohl kein sicherer Schulweg besteht und 80% der SchülerInnen aus Pinzagen kommen.

Linie **344 Tils-Brixen 15:19 Uhr bzw. 16:19 Uhr**. Hier betrifft es den Nachmittagsunterricht Dienstag mit Unterrichtsende 15:20 Uhr (1 min ! bei Kulanz der LehrerInnen noch annehmbar), bzw. Donnerstag Unterrichtsende 15:40 Uhr.

Linie **344 Brixen-Tils; Abfahrt Dantestraße 15:57** **Uhr** bei Unterrichtsende um 16:00 Uhr. Die nächstgelegene Haltestellte ist der Busbahnhof Brixen, Abfahrt ist dort um **16:13 Uhr**. Diese Strecke ist für Grundschulkinder in der Zeit nicht zu bewältigen! Die Ausstiegszeit an der Endhaltestelle in Tils ist 16.33.

Die genannten Linien waren die am häufigsten genutzten Linien, die Kinder und Jugendliche im Alter von 8-18 Jahren zu ihren Wohnorten transportiert haben.

Der Busbahnhof befindet sich NICHT in unmittelbarer Nähe, so dass die Kinder an der stark befahrenen Hauptstraße entlanglaufen, oder die halbe Stadt durchqueren müssten.

Des Weiteren möchte ich anmerken, dass sich in der Dantestraße eine Schulzone aller Schulstufen befindet und für PatientInnen und MitarbeiterInnen des Sanitätsbetriebes zentrale Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten bieten.

Durch diese Umstände kommt es zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen rund um die Schule und den Dörfern, weil die Eltern ihre Kinder einzeln selbst abholen müssen.

Ich bitte Sie höflichst, diese Umstände zu berücksichtigen und die Hauptschullinien an die Unterrichtszeiten der minderjährigen Kinder anzupassen.

Mit freundlichen Grüßen